

Wien—Graz — andererseits bilden sie mit Ton gemischt einen trefflichen Boden für Wälder und Äcker; im Staate New-York wird viel Hopfen gebaut. — Im W des Beckens sind aber große Flächen infolge des geringen Niederschlages unfruchtbar.

Das Klima.<sup>1)</sup> Da die geringe Bodenanschwellung in der Gegend der Kanadischen Seen keine wirksame Klimascheide bildet, so herrschen im Winter, wenn das Maximum infolge der Kälte über dem Innern Nordamerikas lagert, im Becken n. und nw. Winde vor und bringen als Northers Kältegrade bis an den Golf von Mexico. Auch die ö. Küstenstriche, wo durch das starke Minimum auf Island NW-Winde hervorgerufen werden, sind im Vergleich zu Europa zu kalt. Im Sommer sind bei vorherrschenden S- und SO-Winden hohe Temperaturen auf der weiten erhitzten Landfläche bis über die Kanadischen Seen beobachtet worden. Das Quecksilber sinkt fast jeden Winter in New Orleans einmal auf  $-5^{\circ}$  C. und steigt in Quebec fast jeden Sommer einmal über  $33^{\circ}$  C. Die Kanadischen Seen sind von Mitte Dezember bis Mitte April gefroren in New York aber sterben im Juli viele an Hitzschlag. Große Temperatursprünge innerhalb weniger Stunden sind nicht selten und haben häufig Lungenentzündungen zur Folge. In Denver am Fuße des Felsengebirges sank am 15. Jänner 1875 das Thermometer in 5 Minuten um  $20^{\circ}$  C. Diese Temperaturstürze rufen heftige Stürme hervor, welche auf dem Tafellande, fast unbehindert durch größere Unebenheiten, ihre ganze Furchtbarkeit entwickeln können. Dort, wo n. und s. Gegensätze aneinander prallen, entwickeln sich die furchtbarsten Wirbelstürme, die Tornados. Die meisten ziehen vom Südlichen Saskatschewan ( $50^{\circ}$  n. Br.) über den Michigan-See gegen Halifax. Sie treten in denselben Monaten wie bei uns die Gewitter auf.

Der Louisviller Tornado vom März 1890 wird folgendermaßen geschildert: „Der Sturm schritt quer durch die Stadt, in einer etwa 500 Yards<sup>2)</sup> breiten Bahn alles mit sich fortreißend. Sein Kommen und Gehen und sein ganzes Zerstörungswerk war eine Sache von wenigen Minuten. Aus Stein erbaute Warenniederlagen, Eisenbahnstationen und Wohnhäuser wurden niedergeworfen; und nichts als Trümmer-

1) Winnipeg	49° 55	I - 20.5	VII 19.1	J. M. + 0.4	550 mm
Quebec	46° 49	- 11.2	20.2	+ 4.1	980 "
Chicago	41° 54	- 4.8	21.7	8.8	940 "
New York	40° 50	- 1.0	22.9	10.6	1140 "
New Orleans	29° 56	+ 12.7	27.8	20.6	1530 "

Suche Vergleiche in Rußland und Asien! Vgl. mit New York, Peking und Neapel! Welche Ähnlichkeiten weist das Klima der amerikanischen und asiatischen Ostküste auf? Wie macht sich auch in Amerika der Einfluß der Küste bemerkbar?

<sup>2)</sup> 1 Yard = 0.9 m.